

EINBAU- TÜRSPRECHSTELLE VT200TE8

INSTALLATIONS- ANLEITUNG



Zum Verbleib beim Installateur

1. Einleitung

Lesen Sie diese Anleitung und die VT200 Installationsanleitung vollständig und sorgfältig durch. Die Anleitungen gehören zu diesem Produkt und enthalten wichtige Hinweise zur Installation, Inbetriebnahme und Bedienung. Beachten Sie immer alle Sicherheitshinweise. Lesen Sie auch die separate Bedienungsanleitung/App-Anleitung (liegt der Innenstation bei).

Bewahren Sie diese Anleitung sorgfältig auf.

2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Einbau-Türsprechstelle ist eine Komponente des Video-Türsprechsystems VT200 zum Einbau in eine Briefkastenanlage RENZ Typ RSA2, sie ist ausschließlich für diesen Typ geeignet. Sie besteht aus einer Türsprechstelle VT200TE und einer Rufastenerweiterung VT200RE für acht Rufasten (Schließerkontakt, NO).

Die Türsprechstelle beinhaltet Mikrofon, Lautsprecher und einen Anschluss für einen elektrischen Türöffner. Ein RFID-Leser ist nicht vorhanden und auch nicht kompatibel. Eine passende Kamera (nicht im Lieferumfang) kann angeschlossen werden, das erforderliche Videosignal ist PAL-analog. Die Kamera benötigt eine eigene Spannungsversorgung. Das Bild der Besucher kann durch die Auswahl des Kameraobjektivs und die Platzierung optimiert werden, die digitale Zoom-Funktion der Innenstationen ist ohne Funktion.

Die Sprechstelle kann mit bis zu drei weiteren Rufastenerweiterungen VT200RE ergänzt werden, für maximal 32 Rufastenschlüsse.



3. Sicherheitshinweise

siehe beiliegende VT200 Installationsanleitung

4. Lieferumfang

- 1 x Einbau-Türsprechstelle VT200TE mit
 - 1 x BNC-Adapter
 - 1 x Zubehörkabel mit 6-poligem Stecker
 - 1 x 2-fach-Schraubklemme
 - 2 x Kabelbinder
- 1 x Rufastenerweiterung VT200RE mit
 - 1 x Verbindungskabel mit 6-poligem Stecker
 - 2 x Kabelstecker für jeweils 4 Rufasten
- 1 x VT200TE8 Anleitung
- 1 x VT200 Installationsanleitung

5. Technische Daten

Einbau-Türsprechstelle VT200TE

| | |
|--------------------------------|--|
| Betriebsspannung | 24-29 V \equiv DC über VT200NG2 |
| Leistungsaufnahme | max. 3 W |
| Anschluss für externe Kamera | PAL-analog, max. 700 TVL (Spannungsversorgung für Kamera separat) |
| Anschluss für externe Rufasten | über Rufastenerweiterungen VT200RE für max. 32 Rufasten |
| Spannung für Türöffner | passend für 12 V DC Türöffner mit mind. 50 Ω (Bei anderen Türöffnern entweder ein Relaismodul RE02 als Koppelrelais oder ein VT200R verwenden) Es dürfen max. 250 mA aus der Türsprechstelle gezogen werden. |
| Relais für Türöffner | Schaltung externer Spannung max. 24 V AC/DC, max. 1 A |
| Anschluss für Türöffnertaste | NO (Schließer) |
| Türöffnerzeit | einstellbar 1 bis 99 Sekunden |
| Betriebstemperatur | -15 °C bis +40 °C |
| Verkabelung | I-Y(St)Y mindestens 2 x 2 x 0,8 |
| Anwendung | passend für Briefkastenanlagen RENZ Typ RSA2 |
| Abmessungen (mm) | 100 x 84 x 40 |

Ruftastenerweiterung VT200RE

| | |
|--------------------|--|
| Anschluss | Durchschleifanschluss über Flachbandkabel an Schnittstelle Z2 der Sprechstelle VT200TE bzw. an weiteren Ruftastenerweiterungen VT200RE |
| Betriebsspannung | über Türsprechstelle VT200TE |
| Ruftastenanschluss | 8 x Schließerkontakte (NO) |
| Max. Erweiterung | bis zu insgesamt 4 St. VT200RE an einer VT200TE (d.h. max. 32 Ruftasten) |
| Abmessungen (mm) | 47 x 47 x 17 |

6. Auswahl und Platzierung der Kamera

Die Sprechstelle hat einen Eingang für ein analoges Videosignal (PAL). Folgende Kameras können angeschlossen werden:

- analoge PAL-Kameras
- analoge HD- (AHD-) Kameras auf PAL umgeschaltet
- analoge HD-Kameras über einen PAL-Converter
- IP-Kameras mit einem PAL-Ausgang

Die Kamera benötigt eine separate Spannungsversorgung. Die Verbindung zwischen Kamera und Sprechstelle erfolgt über ein RG59 75 Ω Koaxialkabel oder durch den Einsatz von Baluns über 2-Draht-Technik mit CAT-Kabel.

Bei der Auswahl der Kamera ist auf Folgendes zu achten:

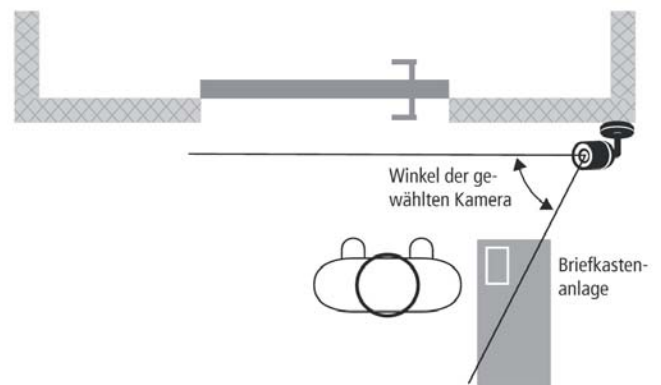
1. Benötigter Erfassungswinkel des Kameraobjektivs. Dieser ist von der Entfernung zwischen Kamera und Besucher abhängig. Die Stellen, an denen Besucher stehen, sollten erfasst werden und die Besucher möglichst groß auf dem Bild zu sehen sein, um eine Identifizierung zu optimieren. Vario-Objektive ermöglichen eine Feinjustierung vor Ort.
2. Ausleuchten der Besucher bei Dunkelheit. Wenn keine externe Beleuchtung vorhanden ist, muss eine Kamera mit Infrarot-ausleuchtung ausgewählt werden.
3. Bauform und Schutzart der Kamera.

Bei der Platzierung der Kamera ist auf Folgendes zu achten:

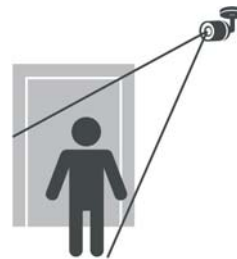
1. Die Kamera sollte an einer Stelle angebracht werden, an der sie möglichst vor Vandalismus und Wettereinflüssen geschützt ist.
2. Vermeiden Sie die Erfassung von Nachbargrundstücken und öffentlichen Bereichen.
3. Die Lichtverhältnisse, nachts und auch tagsüber, je nach Position der Sonne. Die Besucher sollen ausgeleuchtet werden, dabei soll möglichst wenig Licht im Hintergrund sein, da sonst das Gesicht der Besucher dunkel erscheint.

Eine gute Platzierung wäre:

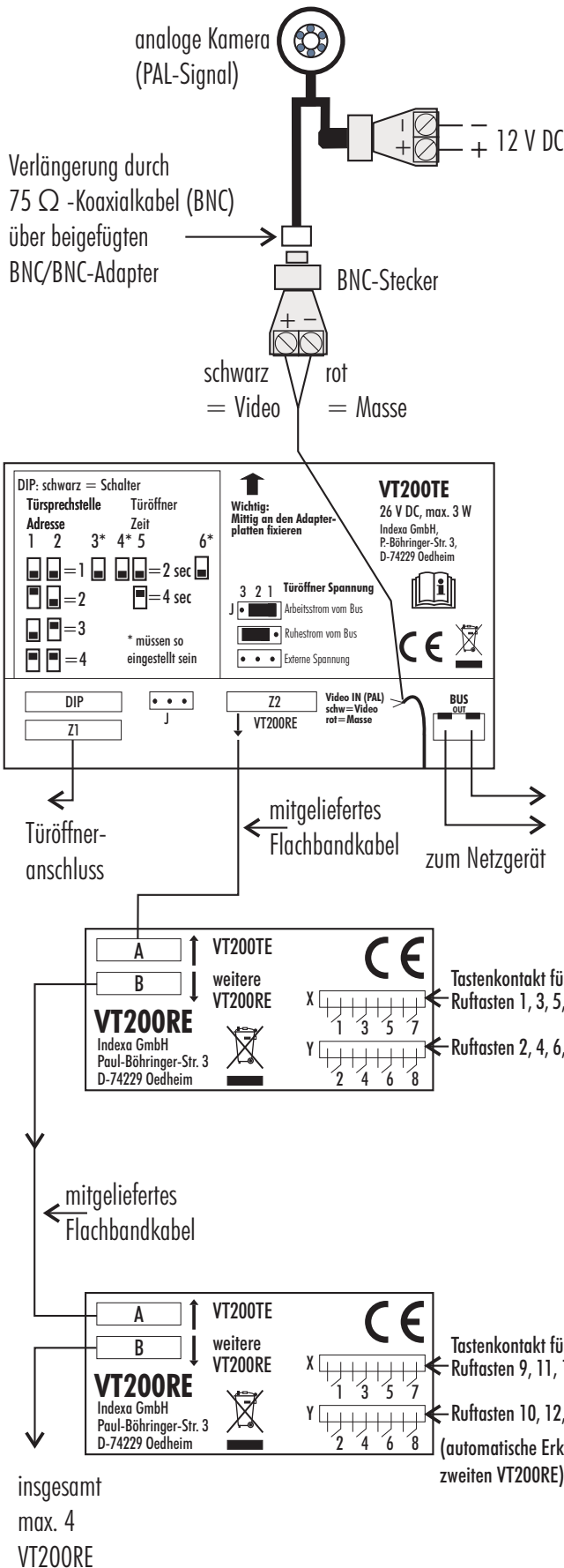
- an der Seite, an der die Kamera tagsüber am wenigsten von der Sonne angestrahlt wird



- und von oben, mit Blickrichtung nach unten, um Blendung vom Himmel zu vermeiden



7. Anschluss



8. Anschluss des Türöffners (Anschluss Z1)

An die Türsprechstelle kann ein elektrischer Türöffner angeschlossen werden, der sich über die Innenstation ansteuern lässt (Türöffner 1). Alternativ kann ein manipulationssicheres Relais VT200R im Bus verwendet werden.

Das Öffnen der Tür durch einen RFID-Transponder funktioniert mit dieser Türsprechstelle nicht.

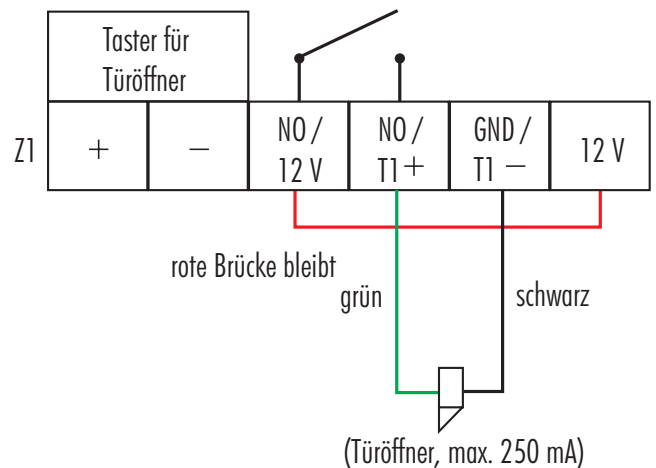
Der Anschluss erfolgt über das der Türsprechstelle beiliegende mehrfarbige Zubehörcabel, das in die Anschlussbuchse Z1 gesteckt wird.

a) Versorgung vom Bus

Hierbei muss der Türöffner folgende Spezifikationen haben:

Versorgungsspannung **12VDC, max. 250 mA**.

Messen Sie mit einem Multimeter den Widerstand des Türöffners, er muss **mindestens 50 Ω** betragen. Sollte der Widerstand geringer sein, können Sie den Türöffner nur mit externer Spannungsversorgung ansteuern (siehe Abschnitt b).

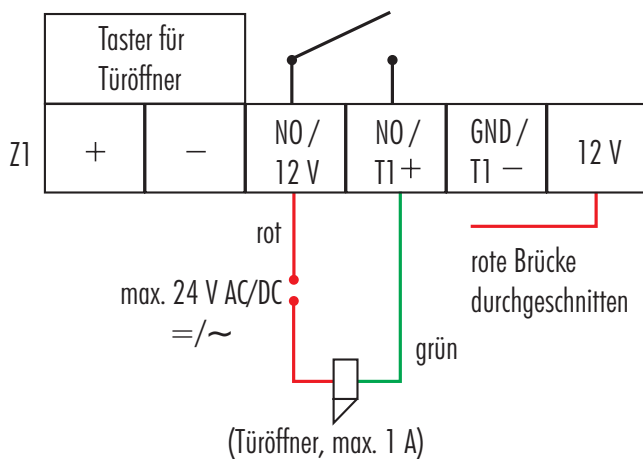


Achten Sie auf die Position der Steckbrücke J:



b) Über externe Spannungsversorgung

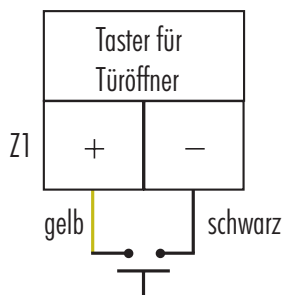
Über einen potentialfreien Kontakt der Türsprechstelle, belastbar mit bis zu **24 VAC/DC, max. 1 A**.



Die Steckbrücke J darf keine der Pins verbinden.

= externe Spannung

c) Optionaler Taster zum Türöffnen:



9. Einstellungen

9.1 Einstellungen über DIP-Schalter

Türsprechstellenadresse

Bei mehr als einer Türsprechstelle in einem System müssen die Adressen der Türsprechstellen unterschiedlich eingestellt sein. Es können maximal vier Türsprechstellen in einem System betrieben werden.

Stellen Sie über die DIP-Schalter 1 und 2 die gewünschte Adresse ein:

| DIP: schwarz = Schalter | Türsprechstellenadresse | | | | | | | | | | |
|---|-------------------------------------|---|--------------------------|--------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|---|
| <table border="1"> <tr><td>1</td><td>2</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td></tr> </table> | 1 | 2 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 1 |
| 1 | 2 | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <table border="1"> <tr><td>1</td><td>2</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td></tr> </table> | 1 | 2 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 2 |
| 1 | 2 | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <table border="1"> <tr><td>1</td><td>2</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td></tr> </table> | 1 | 2 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 3 |
| 1 | 2 | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <table border="1"> <tr><td>1</td><td>2</td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input type="checkbox"/></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td><input type="checkbox"/></td></tr> <tr><td><input checked="" type="checkbox"/></td><td><input checked="" type="checkbox"/></td></tr> </table> | 1 | 2 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | 4 |
| 1 | 2 | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | | | | | | | | | | |

Es dürfen nicht mehrere Türsprechstellen mit derselben Adresse eingestellt sein.

Türöffnerzeit

Über den DIP-Schalter 5 können Sie die Türöffnerzeit auf 2 oder 4 Sekunden einstellen.

5

= 2 Sekunden

= 4 Sekunden

Über die Touch-Tasten kann die Zeit zur Türöffnung in Sekunden-schritten von 1 bis 99 Sekunden eingestellt werden (siehe Kapitel 9.2). Danach hat die Einstellung der DIP-Schalter keine Funktion mehr.

Diese Einstellung kann auch über die Innenstation vorgenommen werden, jedoch nur für die Türsprechstelle mit der Adresse 1.

Die übrigen DIP-Schalter sollten wie folgt eingestellt werden:

3

4

6

9.2 Einstellungen über die Touch-Tasten

Über das Feld auf der Vorderseite der VT200TE können verschiedene Einstellungen vorgenommen werden.



1. Stellen Sie den DIP-Schalter 6 in die Position OFF.
2. Trennen Sie den Bus-Stecker, um die Spannungsversorgung zu unterbrechen, warten Sie 10 Sekunden und verbinden Sie sie wieder.
3. Stellen Sie innerhalb von 10 Sekunden den DIP-Schalter 6 in die Position ON.


Nehmen Sie nun die gewünschten Einstellungen wie nachfolgend beschrieben vor.


Türöffnerrelais als Öffner einstellen

4. Tippen Sie auf die Touch-Taste A. Es ertönen ein langer und ein kurzer Piepton.
5. Tippen Sie wiederholt auf die Touch-Taste A, um die gewünschte Einstellung vorzunehmen:
 - NO (Schließer): die Anzeige blinkt einmal, es ertönen ein langer und ein kurzer Piepton.
 - NC (Öffner): die Anzeige blinkt zweimal, es ertönt ein langer Piepton.


Um den Einstellungsmodus zu verlassen, stellen Sie den DIP-Schalter 6 in die Position OFF.


Türöffnerzeit einstellen

- Tippen Sie auf die Touch-Taste A. Es ertönen ein langer und ein kurzer Piepton.
- Halten Sie die Touch-Taste B für die gewünschte Dauer der Türöffnung gedrückt. Die Anzeige  blinkt jede Sekunde, und es ertönt ein kurzer Piepton.


Um den Einstellungsmodus zu verlassen, stellen Sie den DIP-Schalter 6 in die Position OFF. 


Akustische Bestätigung einstellen

- Halten Sie die Touch-Taste A drei Sekunden lang gedrückt. Die Anzeige  leuchtet und die aktuelle Bestätigungsart ertönt.
- Tippen Sie wiederholt auf die Touch-Taste A, um die nächste Bestätigungsart auszuwählen:
 - Piepton
 - 2 x Glockenmelodie
 - Sprachansage


6. Tippen Sie auf die Touch-Taste B, um die Einstellung zu speichern. Um den Einstellungsmodus zu verlassen, stellen Sie den DIP-Schalter 6 in die Position OFF. 


Lautstärke der akustischen Bestätigung einstellen

- Tippen Sie auf die Touch-Taste B. Die Anzeige  leuchtet, und die Bestätigung ertönt in der eingestellten Lautstärke.
- Tippen Sie wiederholt auf die Touch-Taste A, um die Lautstärke zu ändern.
- Tippen Sie auf die Touch-Taste B, um die Einstellung zu speichern.

Um den Einstellungsmodus zu verlassen, stellen Sie den DIP-Schalter 6 in die Position OFF. 

Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen

- Bauen Sie ein Gespräch mit einer Innenstation auf.
- Halten Sie die Touch-Taste B drei Sekunden lang gedrückt. Die Anzeige  leuchtet, und es ertönen ein langer und ein kurzer Piepton.
- Sprechen Sie an der Türsprechstelle.
- Tippen Sie wiederholt auf die Touch-Taste A, um die Empfindlichkeit des Mikrofons einzustellen.
- Tippen Sie zweimal auf die Touch-Taste B, um die Einstellung zu speichern.































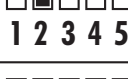
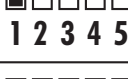
Um den Einstellungsmodus zu verlassen, stellen Sie den DIP-Schalter 6 in die Position OFF. 

9.3 Ruftasten-Zuordnung der Innenstationen

Die Zuordnung der Innenstation zur Ruftaste erfolgt über die DIP-Schalter 1 bis 5 auf der Geräterückseite der Innenstation.



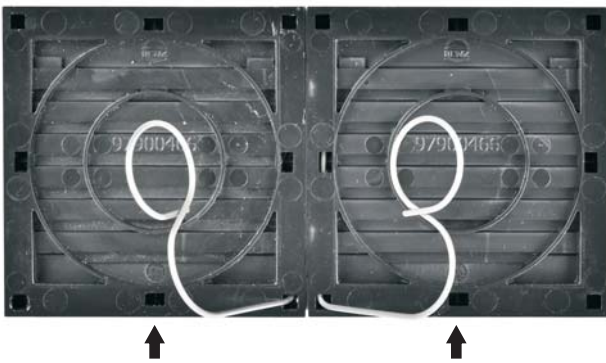
DIP-Schalter 1 2 3 4 5

| DIP-Schalter | Ruftaste | DIP-Schalter | Ruftaste |
|--|----------|--|----------|
|  1 2 3 4 5 | 1 |  1 2 3 4 5 | 2 |
|  1 2 3 4 5 | 3 |  1 2 3 4 5 | 4 |
|  1 2 3 4 5 | 5 |  1 2 3 4 5 | 6 |
|  1 2 3 4 5 | 7 |  1 2 3 4 5 | 8 |
|  1 2 3 4 5 | 9 |  1 2 3 4 5 | 10 |
|  1 2 3 4 5 | 11 |  1 2 3 4 5 | 12 |
|  1 2 3 4 5 | 13 |  1 2 3 4 5 | 14 |
|  1 2 3 4 5 | 15 |  1 2 3 4 5 | 16 |
|  1 2 3 4 5 | 17 |  1 2 3 4 5 | 18 |
|  1 2 3 4 5 | 19 |  1 2 3 4 5 | 20 |
|  1 2 3 4 5 | 21 |  1 2 3 4 5 | 22 |
|  1 2 3 4 5 | 23 |  1 2 3 4 5 | 24 |
|  1 2 3 4 5 | 25 |  1 2 3 4 5 | 26 |
|  1 2 3 4 5 | 27 |  1 2 3 4 5 | 28 |
|  1 2 3 4 5 | 29 |  1 2 3 4 5 | 30 |
|  1 2 3 4 5 | 31 |  1 2 3 4 5 | 32 |

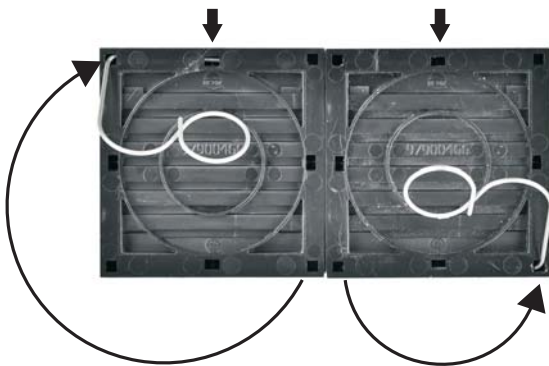
10. Montage

Die Türsprechstelle wird auf der Innenseite des RSA2-Sprechfeldadapters der Briefkastenanlage RENZ Typ RSA2 befestigt. Der Sprechfeldadapter ist zweiteilig, jedes Teil besteht aus zwei miteinander verriegelten Platten. Die obere Platte muss jeweils entfernt werden, um die Drahtbügel passend für die Befestigung der Türsprechstelle umzusetzen.

- Entriegeln Sie die beiden oberen Platten, indem Sie diese ca. 5 mm nach oben drücken.



- Entfernen Sie die oberen Platten.
- Entfernen Sie die beiden Haltebügel, und versetzen Sie diese in waagrechter Orientierung wie unten abgebildet.
- Setzen Sie jeweils die obere Platte wieder auf die untere und drücken Sie sie ca. 5 mm nach unten bis zur Verriegelung.



- Setzen Sie die Türsprechstelle mittig auf beide Sprechfeldadapter, und ziehen Sie die beiden Haltebügel so, dass deren Schlaufen auf der Rückseite der Türsprechstelle liegen.
- Spannen Sie den Kabelbinder zwischen den beiden Schlaufen. Justieren Sie die Türsprechstelle so, dass sie genau mittig liegt, und ziehen Sie den Kabelbinder fest.



11. Entsorgung



Sie dürfen Verpackungsmaterial oder Geräte nicht im Hausmüll entsorgen, führen Sie sie der Wiederverwertung zu. Den zuständigen Recyclinghof bzw. die nächste Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeinde.



Indexa GmbH
Paul-Böhringer-Str. 3
D - 74229 Oedheim
www.indexa.de
2022/07/26
Änderungen vorbehalten

